

These materials are not an offer or the solicitation of an offer for sale or subscription of the shares in the United States of America. The subscription rights and the shares may not, at any time, be offered, sold, delivered or otherwise transferred in the United States of America absent registration or an exemption from registration under the U.S. Securities Act of 1933, as amended ("Securities Act"). Capital Stage AG has not registered and does not intend to register the subscription rights and/or the shares under the Securities Act or publicly offer the subscription rights and/or shares in the United States of America.



Information der Capital Stage AG an ihre Aktionäre zur Wahlmöglichkeit, die Dividende für das Geschäftsjahr 2016 ausschließlich in bar oder teilweise in bar und teilweise in Form von Aktien der Capital Stage AG zu erhalten

Vorstand und Aufsichtsrat haben der ordentlichen Hauptversammlung der Capital Stage AG ("Capital Stage" oder "Gesellschaft") am 18. Mai 2017 unter Tagesordnungspunkt 2 (Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns) vorgeschlagen, die Ausschüttung einer Dividende in Höhe von EUR 0,20 je dividendenberechtigter Stückaktie zu beschließen. Diese wird nach Wahl der für das Geschäftsjahr 2016 dividendenberechtigten Aktionäre entweder ausschließlich in bar oder für einen Teil der Dividende zur Begleichung der Steuerschuld in bar und für den verbleibenden Teil der Dividende in Form von Capital Stage Aktien (die Leistung der Dividende in Form von Capital Stage Aktien die "Aktividende") geleistet werden.

Das Dokument, das Informationen über die Anzahl und die Art der Aktien enthält und in dem die Gründe und Einzelheiten zu dem Angebot dargelegt werden und das nach §§ 4 Abs. 1 Nr. 4 und 4 Abs. 2 Nr. 5 Wertpapierprospektgesetz ("WpPG") von der Pflicht zur Veröffentlichung eines Prospekts für das öffentliche Angebot und die Zulassung befreit, ist auf der Internetseite der Capital Stage (www.capitalstage.com) veröffentlicht.

Die nachfolgenden Informationen ersetzen dieses Dokument nicht. Sie beantworten vielmehr ergänzend mögliche Fragen unserer Aktionäre im Zusammenhang mit der Möglichkeit, Dividenden als Aktividende zu erhalten. Vor einer möglichen Anlageentscheidung sollte jeder potenzielle Interessent das vorgenannte Dokument sowie die darin genannten weiteren Unterlagen sorgfältig lesen.

Da sich die hier angegebenen Daten und Termine ändern können, möchten wir Sie darum bitten, sich über den aktuellen Stand über die oben genannte Internetseite der Capital Stage und über Veröffentlichungen der Gesellschaft im Bundesanzeiger zu informieren.

<p>Was muss ich tun, um meine Dividende in bar zu erhalten?</p>	<p>In diesem Fall brauchen Sie nichts zu tun. Sie erhalten die Bardividende voraussichtlich am 27. Juni 2017.</p>
<p>Gibt es bei der Wahl der Bardividende Besonderheiten?</p>	<p>Aus abwicklungstechnischen Gründen erfolgt die Auszahlung der ausschließlichen Bardividende in Form von zwei Geldebuchungen: Im Rahmen der ersten Buchung erhalten Sie einen Teil der Dividende in Höhe von EUR 0,05 je Stückaktie (der "Sockeldividendenanteil") abzüglich der von der Depotbank an die Steuerbehörden abzuführenden Kapitalertragsteuer einschließlich Solidaritätszuschlag und ggf. Kirchensteuer, die auf den steuerpflichtigen Dividendenanteil in Höhe von EUR 0,1784 je Stückaktie anfällt. Der Sockeldividendenanteil dient dazu, Ihre mögliche Steuerpflicht hinsichtlich des steuerpflichtigen Dividendenanteils zu erfüllen (siehe hierzu "<i>Wie werden die Bar- und Aktiendividende bei mir steuerlich behandelt?</i>"). Im Rahmen der zweiten Buchung erhalten Sie einen Betrag in Höhe von EUR 0,1284 netto, also ohne weitere Abzüge, je Aktie ausbezahlt. Darüber hinaus erfolgt im Rahmen der zweiten Buchung auch die Auszahlung des steuerfreien Dividendenanteils je von Ihnen gehaltener Stückaktie in Höhe von EUR 0,0216. In der Summe werden Ihnen somit im Wege der zweiten Buchung EUR 0,15 ausgezahlt.</p>
<p>Was muss ich tun, um meine Dividende als Aktiendividende zu erhalten?</p>	<p>In diesem Fall müssen Sie dies Ihrer depotführenden Bank ("Depotbank") innerhalb der Ihnen von Ihrer Depotbank genannten Frist, seit dem 23. Mai 2017 bis voraussichtlich spätestens 20. Juni 2017 mitteilen. Dazu verwenden Sie bitte das Ihnen hierfür von Ihrer Depotbank zur Verfügung gestellte Formblatt "Bezugs- und Abtretungserklärung". Damit treten Sie Ihre anteiligen Dividendenansprüche vollumfänglich in Höhe von EUR 0,15 je dividendenberechtigter Stückaktie (jeweils ein "Anteiliger Dividendenanspruch") an die DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Frankfurt am Main ("DZ BANK") als Treuhänderin ab. Im Gegenzug überträgt Ihnen die DZ BANK über Ihre Depotbank die neuen Aktien.</p>

<p>Wie berechnet sich der Anteilige Dividendenanspruch?</p>	<p>Der Anteilige Dividendenanspruch in Höhe von EUR 0,15 ergibt sich aus der vorgeschlagenen Dividende in Höhe von EUR 0,20 abzüglich des Sockeldividendenanteils in Höhe von EUR 0,05, welcher zur Erfüllung ihrer möglichen Steuerpflicht dient (siehe "<i>Wie werden die Bar- und Aktiendividende bei mir steuerlich behandelt?</i>")</p>
<p>Ab wann und bis wann kann ich mich für die Aktiendividende entscheiden?</p>	<p>Die Bezugsfrist ist am 23. Mai 2017 gestartet.</p> <p>Bis zum Ende der von Ihrer Depotbank genannten Frist, voraussichtlich spätestens bis zum Ende der üblichen Geschäftszeiten Ihrer Depotbank am letzten Tag der Bezugsfrist (voraussichtlich am 20. Juni 2017). Beachten Sie bitte unbedingt die Mitteilungen Ihrer Depotbank.</p>
<p>Kann ich meine einmal getroffene Entscheidung auch widerrufen?</p>	<p>Nein, dies würde zu einem erheblichen Zusatzaufwand bei den Depotbanken im Rahmen der Abwicklung führen und damit den Gesamtprozess verzögern.</p>
<p>Fallen bei Teilnahme an der Aktiendividende Kosten an? Bitte erkundigen Sie sich hierzu auch bei Ihrer Depotbank.</p>	<p>Eventuell anfallende Depotbankenprovisionen für die Abwicklung der Aktiendividende werden weder von der Gesellschaft noch von der DZ BANK als Abwicklungsstelle übernommen und müssen von Ihnen selbst getragen werden. Abhängig vom Bezugspreis sowie vom Bezugsverhältnis kann die Wahl der Aktiendividende angesichts der möglicherweise entstehenden individuellen Depotkosten für Aktionäre mit einer lediglich geringen Anzahl von Aktien der Gesellschaft unwirtschaftlich sein.</p>
<p>Wie viele Dividendenansprüche muss ich "eintauschen", um eine neue Aktie zu bekommen?</p>	<p>Der Bezugspreis der neuen Aktien wurde vom Vorstand mit Zustimmung des Aufsichtsrats am 18. Mai 2017 auf EUR 5,85 festgelegt. Hieraus ergibt sich ein Bezugsverhältnis von 39:1, d.h. für die Anteiligen Dividendenansprüche aus jeweils 39 Aktien können Aktionäre eine neue Aktie beziehen.</p> <p>Restausgleich: Soweit ein Aktionär eine nicht durch 39 teilbare Anzahl Anteiliger Dividendenansprüche besitzt, erhält er für die ein ganzzahliges Vielfaches von 39 übersteigende Anzahl Anteiliger Dividendenansprüche eine Barauszahlung ("Restbetrag"). Dies gilt auch für eine Gesamtanzahl Anteiliger</p>

	<p>liger Dividendenansprüche kleiner als 39.</p> <p><u>Ein Rechenbeispiel:</u></p> <p>Bezugspreis: EUR 5,85</p> <p>Bezugsverhältnis: 39:1, d.h. für 39 bestehende Aktien (und 39 Anteilige Dividendenansprüche als Sacheinlage) kann eine neue Aktie erworben werden.</p> <p>Hat ein Aktionär beispielsweise 49 Anteilige Dividendenansprüche, ergibt sich ein Rest von 10 Anteiligen Dividendenansprüchen.</p> <p>Der Aktionär hat einen Anspruch auf den Bezug einer neuen Aktie, was einem Bezugspreis von EUR 5,85 (39 Anteilige Dividendenansprüche in Höhe von EUR 0,15 je Stückaktie) entspricht.</p> <p>Für die restlichen 10 Anteiligen Dividendenansprüche wird dem Aktionär ein Ausgleich in Höhe von EUR 1,50 in bar ausgezahlt. Demnach erhält der Aktionär in diesem Beispiel für 49 Anteilige Dividendenansprüche eine neue Aktie und EUR 1,50 in bar.</p>
Wann und wo erfahre ich die Höhe des Bezugspreises und des Bezugsverhältnisses?	Der Bezugspreis und das Bezugsverhältnis wurden am 23. Mai 2017 im Rahmen des Bezugsangebots im Bundesanzeiger und über die Internetseite der Capital Stage, www.capitalstage.com bekannt gegeben.
Wann erhalte ich einen etwaigen Restbetrag?	Einen etwaigen Restbetrag werden Sie voraussichtlich am 27. Juni 2017 erhalten.
Wann erhalte ich die neuen Aktien?	Sie werden die neuen Aktien voraussichtlich am 5. Juli 2017 erhalten.
Welche Gewinnanteilsberechtigung werden die neuen Aktien haben?	Die neuen Aktien werden mit voller Gewinnanteilsberechtigung ab dem 1. Januar 2017 ausgestattet sein.

<p>Wann werden die neuen Aktien zum Handel an der Börse zugelassen?</p>	<p>Die Zulassung der neuen Aktien zum Handel im regulierten Markt an der Frankfurter Wertpapierbörse mit gleichzeitiger Zulassung zum Teilbereich mit weiteren Zulassungsfolgepflichten (<i>Prime Standard</i>) sowie zum regulierten Markt an der Hanseatischen Wertpapierbörse Hamburg wird voraussichtlich am 4. Juli 2017 erfolgen.</p>
<p>Wann erfolgt die Handelsaufnahme der neuen Aktien?</p>	<p>Die Notierungseinbeziehung der neuen Aktien an den regulierten Märkten der vorgenannten Börsen erfolgt voraussichtlich am 5. Juli 2017.</p>
<p>Bekomme ich bei Wahl der Aktiendividende überhaupt keine Bardividende?</p>	<p>Ein Teil der Aktiendividende unterliegt grundsätzlich der Besteuerung, weshalb der Sockeldividendenanteil stets in bar ausgeschüttet werden wird. Dadurch ist gewährleistet, dass Sie auch dann, wenn Sie sich für die Aktiendividende entscheiden, keine Zuzahlung in bar erbringen müssen, um Ihre mögliche Steuerpflicht zu erfüllen.</p> <p>Wenn bei der Berechnung des Umtauschverhältnisses ein Restbetrag zwischen dem Wert der Anteiligen Dividendenansprüche und dem Bezugspreis übrig bleibt, wird Ihnen auch dieser Restbetrag ausgezahlt. Siehe hierzu die Erläuterungen unter "<i>Wie viele Dividendenansprüche muss ich "eintauschen", um eine neue Aktie zu bekommen?"</i>"</p>
<p>Muss ich mein Wahlrecht für meinen Gesamtbestand an Aktien der Capital Stage einheitlich ausüben?</p>	<p>Nein, Sie müssen das Wahlrecht nicht für Ihren Gesamtbestand an dividendenberechtigten Aktien (auch nicht soweit sich dieser in einem einzigen Depot befindet) einheitlich ausüben. Jedoch kann für den Dividendenanspruch aus je einer Aktie nur entweder Barzahlung oder die Aktiendividende verlangt werden.</p>
<p>Kann ich meine Aktien zwischen dem 19. Mai 2017 und dem 20. Juni 2017 verkaufen?</p>	<p>Seit 19. Mai 2017 werden die dividendenberechtigten Capital Stage Aktien an der Börse "ex Dividende" und folglich auch "ex Bezugsrecht" notiert. Sie könnten die Aktien seit diesem Tag veräußern, ohne die Dividendenansprüche und Bezugsrechte zu verlieren.</p>
<p>Wie werden die Bar- und Aktiendividende bei mir steuerlich</p>	<p>Da die diesjährige Dividende teilweise aus dem zu versteuernden Gewinn und teilweise aus dem steuerlichen Einlagekonto im Sinne des § 27 des Körperschaftsteuergesetzes</p>

behandelt?

Der folgende Abschnitt enthält eine allgemeine Erläuterung bestimmter deutscher Steuerfolgen im Zusammenhang mit den von der Gesellschaft avisierten Ausschüttungen. Der Abschnitt stellt keine umfassende, abschließende oder vollständige Beschreibung deutscher Besteuerungsaspekte dar, die für den Aktionär relevant sein können. Diese überblickhafte Zusammenfassung ersetzt daher nicht den individuellen Rat des Steuerberaters.

(nicht in das Nennkapital geleistete Einlagen) ausgezahlt wird, unterliegt ein Anteil der Dividende, unabhängig davon welches Wahlrecht der Aktionär ausübt, grundsätzlich der Besteuerung.

Steuerliche Behandlung der Dividendenzahlung aus dem steuerlichen Einlagekonto

Egal, ob der Aktionär für das Geschäftsjahr 2016 die Dividende in bar oder die Aktiendividende wählt, erfolgt die Dividendenzahlung nach derzeitiger Einschätzung teilweise aus dem steuerlichen Einlagekonto gemäß § 27 KStG. Sie wird wie eine Einlagenrückgewähr behandelt. Es erfolgt daher für einen prozentualen Anteil in Höhe von 10,8245% (entsprechend EUR 0,0216 steuerfreier Dividendenanteil je Aktie) kein Einbehalt der Kapitalertragsteuer und des Solidaritätszuschlages.

Die Ausschüttung an einen in Deutschland unbeschränkt oder beschränkt steuerpflichtigen Aktionär ist daher grundsätzlich nicht zu versteuern, sondern mindert die steuerlichen Anschaffungskosten der Aktien. Übersteigt jedoch die Ausschüttung die Anschaffungskosten des Aktionärs, ist der entstehende Gewinn zu versteuern.

Steuerliche Behandlung der Dividendenzahlung aus dem zu versteuernden Gewinn

Der steuerpflichtige Dividendenanteil beträgt 89,1755% (entsprechend EUR 0,1784 je Aktie). Die Kapitalertragsteuer wird einbehalten (i) von dem inländischen Kreditinstitut, dem inländischen Finanzdienstleistungsinstitut, dem inländischen Wertpapierhandelsunternehmen oder der inländischen Wertpapierhandelsbank, welche die Aktien verwahrt oder verwaltet und die Kapitalerträge auszahlt oder gutschreibt oder die Kapitalerträge an eine ausländische Zahlstelle auszahlt oder (ii) von der Wertpapiersammelbank, welcher die Aktien zur Sammelverwahrung anvertraut wurden, wenn sie die Kapitalerträge an eine ausländische Stelle auszahlt.

Die Kapitalertragsteuer einschließlich Solidaritätszuschlag zuzüglich ggf. Kirchensteuer ist durch die Auszahlung des stets in bar ausgeschütteten Sockeldividendenanteil in Höhe

	<p>von EUR 0,05 je Stückaktie abgedeckt. Der Sockeldividendenanteil dient in Abhängigkeit vom steuerlichen Status der jeweiligen Aktionäre zur Abdeckung der durch die Depotbank an die Steuerbehörden abzuführenden Kapitalertragsteuer einschließlich Solidaritätszuschlag in Höhe von 26,375% und ggf. Kirchensteuer. Ein möglicher Differenzbetrag wird dem Konto des Aktionärs gutgeschrieben oder der Sockeldividendenanteil wird vollständig (z.B. bei Vorliegen eines Freistellungsauftrags) dem Konto des Aktionärs gutgeschrieben.</p>
--	--

This document is neither a prospectus nor does it constitute an offer to sell or the solicitation of an offer to purchase the shares or other securities of Capital Stage AG. The document which, according to §§ 4 para. 1 no. 4 and 4 para. 2 no. 5 WpPG, exempts from the obligation to publish a prospectus, will be available on the website of Capital Stage AG (www.capitalstage.com). The shares and subscription rights will be offered in Germany only based on the above-mentioned document.

Dieses Dokument stellt weder einen Prospekt noch ein Angebot oder eine Aufforderung zum Kauf von Aktien oder anderen Wertpapieren der Capital Stage AG dar. Das Dokument, das gemäß §§ 4 Abs. 1 Nr. 4 und 4 Abs. 2 Nr. 5 WpPG von der Verpflichtung zur Veröffentlichung eines Prospekts befreit, wird auf der Internetseite der Capital Stage AG (www.capitalstage.com) bereitgehalten. Die Aktien und Bezugsrechte werden ausschließlich in Deutschland auf Grundlage des vorgenannten Dokuments angeboten werden.